

## „Consummatum est“

Stell dir vor, eine große Aufgabe liegt vor dir:

- Du hast ein Puzzle mit mehreren 1000 Teilen, die du an die richtige Stelle platzieren musst
- Du hast eine knifflige Aufgabe in deine Wohnung zu lösen
- Du darfst einen Schrank von dem bekannten schwedischen Möbelhaus aufbauen
- Du hast eine herausfordernde Motorradtour vor dir
- ..... (Du darfst die Liste gerne weiterführen.)



Bild von Peggy und Marco Lachmann-Anke auf Pixabay

Und dann ist es geschafft. Das letzte Teil des Puzzles liegt, alle Lücken sind geschlossen, die Aufgabe in der Wohnung ist fertig gestellt, der Schrank steht, und das Tagesziel der Motorradtour ist erreicht.

Ende, fertig.... Du kannst durchatmen und dich erleichtert zurücklehnen, deine Arbeit genießen.

Es sind erst wenige Tage her, dass wir an Karfreitag an den Kreuzestod Jesus gedacht haben. An sein

- Leiden
- Folter
- Verspottung
- Anspucken
- Verurteilung
- Ermordung

7 letzte Worte hat Jesus am Kreuz gesagt:

- „Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun.“ Lukas 23,34
- „Wahrlich, ich sage dir: Heute wirst du mit mir im Paradies sein.“ Lukas 23,43
- „Frau, siehe, das ist dein Sohn!“ / „Siehe, das ist deine Mutter!“ Johannes 19,26–27
- „Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?“ Matthäus 27,46 u.a.
- „Mich dürstet.“ Johannes 19,28
- „**Es ist vollbracht.**“ Johannes 19,30
- „Vater, ich befehle meinen Geist in deine Hände.“ Lukas 23,46

Einer seiner letzten Sätze, die er sagte, ist „Es ist vollbracht“. Lies dazu gerne, was der Jünger Johannes in Johannes 19 aufgeschrieben hat.

### Was ist vollbracht, was ist erledigt?

Das letzte und entscheidende Opfer ist dargebracht. Und dieses Opfer ist Jesus selbst. Der Sohn Gottes lässt sich für dich und mich quälen und ermorden. Kein böses Wort kommt von seinen Lippen. So hat Jesus als stilles Lamm die Sünden der Welt getragen (1. Johannes 2,2).

Es ist unglaublich, aber Realität. Durch das Leiden und Sterben Jesus können wir wieder in eine Verbindung zu Gott treten. Gott wartet mit ausgestreckten Armen auf dich und freut sich auf dich.

Nichts mehr, rein gar nichts muss noch dazu getan werden. „Consummatum est - Es ist vollbracht“, drei Worte, die über dein Schicksal, dein Leben entscheiden.

Jesus ist nach 3 Tagen, wie er es seinen Jüngern vorhergesagt hat, auferstanden und dann später in den Himmel aufgefahren.

Jesus lebt und will auch in dir leben.

Ich wünsche Dir eine gesegnete Zeit  
Armin